

[Die E-Mail wird nicht korrekt angezeigt? Hier im Browser öffnen.](#)

[BDÜ AKTUELL](#) | [ZUR WEBSITE DES BDÜ](#) | [IMPRESSUM](#) | [DATENSCHUTZ](#)



**Bundesverband der
Dolmetscher und Übersetzer**

Newsletter November 2019

Orientierung in Zeiten des Umbruchs

Liebe Leserinnen und Leser,

noch stehen viele von uns unter dem Eindruck eines Konferenzerlebnisses, bei dem nicht nur das ehemalige Plenargebäude des Bundestages als Veranstaltungsort seine Wirkung hinterließ. Glaubt man den zahlreichen Stimmen im Netz und den persönlichen Rückmeldungen an die Organisatoren, wurden die Erwartungen der meisten Teilnehmer mehr als erfüllt. Sie fuhren mit aktuellen Informationen, neuem Wissen zu Tools und Arbeitsmethoden, vor allem aber mit Zuversicht von Bonn wieder in alle Welt, um – bestärkt von den Gesprächen unter Kolleginnen und Kollegen – den Herausforderungen des Berufsalltags zu begegnen.

In diesem Sinne lässt sich der Jahresendspurt sicherlich mit frischen Kräften angehen. Natürlich freuen wir uns wie immer über [Feedback an die Redaktion](#), sei es zur Konferenz oder zu anderen Themen dieser Ausgabe.

*Eine schöne Adventszeit wünscht
Réka Maret*

Themenübersicht

- [BDÜ-Konferenz: Frische Ideen für die Zukunft](#)
- [Mitgliedsverbände informieren in Nord und Süd](#)
- [Winterzeit: Webinarzeit](#)
- [TV-Premiere: Teleshopping mit Gebärdensprache](#)

Aus dem Bundesvorstand



3. Internationale BDÜ-Fachkonferenz 2019 Fazit des erfolgreichen Branchenevents: Zukunft ist jetzt!



Mit Spannung wurde die große BDÜ-Konferenz am vorletzten November-Wochenende erwartet. Einhellige Meinung der Teilnehmer, Referenten und Organisatoren: Eine Veranstaltung, die Zeichen setzte und – bei manchen vielleicht sogar wider Erwarten – für Aufbruchsstimmung sorgte!

Unter dem Motto *Übersetzen und Dolmetschen 4.0 – Neue Wege im digitalen Zeitalter* diskutierten die mehr als 1.000 Anwesenden aus 25 Ländern die heißen Themen der Branche. In mehreren Keynotes wurden die aktuellen Entwicklungen in Bezug auf Technologien und Märkte analysiert und sich daraus ergebende Zukunftsszenarien beleuchtet. Diese flossen auch in die konstruktiv und z. T. auch kontrovers geführten Podiumsgespräche ein, bspw. zu den Möglichkeiten der Kooperation unter Solo-Selbstständigen. In über 100 Vorträgen, Kurzseminaren und Workshops gab es außerdem viel Wissenswertes zum beruflichen Handwerkszeug: angefangen bei neu erforderlichen Kompetenzen hinsichtlich Technik und Sprache sowie Produktion von und Umgang mit sprachlichem Content über die Anwendung technischer Hilfsmittel wie Maschinellem Übersetzung und CAT-Tools, die Zusammenarbeit mit Kunden, Markteinschätzung und Positionierung, Gestaltung der Arbeitsbedingungen bis hin zu Datenschutz und Berufsethik. Die Beiträge sind auch im Tagungsband zur Konferenz zusammengefasst, der beim [BDÜ Fachverlag bestellt](#) werden kann.

Das World Conference Center Bonn mit dem geschichtsträchtigen ehemaligen Plenarsaal des Deutschen Bundestages bot auch das feierliche Ambiente für die diesjährige Verleihung des [BDÜ Hieronymuspreises an den ZF-Sprachendienst](#) sowie des [Dr.-Stanisław-Gierlicki-Ehrenamtspreises an BDÜ-Mitglied Holker Schuster](#).

Resonanz fand das Branchenevent natürlich auch in den Sozialen Medien: Zahlreiche Tweets und Postings haben quasi live via **#BDÜKonf19** bzw. **#BDUeKonf19** berichtet und die Stimmung vor Ort eingefangen. Eine ausführliche, tiefergehende Nachlese erscheint zum Jahresende in Ausgabe 6/19 des MDÜ.



Preisträger BDÜ Hieronymuspreis und Dr.-Stanislaw-Gierlicki-Ehrenamtspreis mit Jury und Laudatorinnen

Fotos: © Thorsten Weddig für BDÜ e.V.

Bundesweites GDolmG kommt



Plötzlich ging alles ganz schnell: Nachdem der Deutsche Bundestag am 15. November das bundesweite Gerichtsdolmetschergesetz (GDolmG) innerhalb des Gesetzespaketes zur Modernisierung des Strafverfahrens beschlossen hat, wurde dieses nun zwei Wochen später auch vom Bundesrat

Steter politischer Tropfen

Auch in anderen politischen Belangen der vom BDÜ vertretenen Berufe ist der Verband unermüdlich unterwegs: Am 7. November trug Vizepräsident Ralf Lemster bei der hochrangig besetzten Podiumsdiskussion der *GVG Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung* zum Thema „Selbstständige und Alterssicherung“ die Positionen der BAGSV-Verbände vor. Gefordert wird u. a. eine unbürokratische Regelung, die bestehende Vorsorgemaßnahmen berücksichtigt und Erleichterungen in der Gründungsphase ermöglicht.

Am 13. November war Lemster dann mit der [Mittelstandsallianz](#) des BVMW zu Gast bei Bundeswirtschaftsminister Peter Altmeier, um auch hier für die Interessen der Selbstständigen einzutreten. Im [Bericht auf der BVMW-Website](#) erfahren Sie mehr zu dem Gespräch.

gebilligt. Frist für die Umsetzung ist der 1. Juli 2021.

Der BDÜ setzt sich seit vielen Jahren auf Bundes- und Länderebene für eine Harmonisierung der Vorgaben zur Beerdigung ein, hatte u. a. auch zu dem Referentenentwurf der Bundesregierung als Fachverband [Stellung genommen](#) und sieht in dem nun beschlossenen neuen Gesetz einen wichtigen ersten Schritt für die Qualitätssicherung, auch wenn noch eine ganze Reihe von Schwachstellen zu bemängeln sind. Details zur bisherigen Entwicklung folgen in MDÜ 5/19, zur Stellungnahme und Einschätzung des Gesetzes in MDÜ 6/19.



BDÜ-Vize Ralf Lemster (ganz rechts) auf dem hochrangig besetzten Podium zur Altersvorsorge von Selbstständigen
(Browserversion: [Klick zum Vergrößern](#))

Foto: © Regina Sablotny für GVG Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung

Weihnachtsgrüße in mehr als 80 Sprachen gehen in alle Welt

In den nächsten Tagen ist es wieder soweit: Der BDÜ stellt zur Adventszeit unter weihnachten.bdue.de seine bewährte Datenbank mit Übersetzungen von „Frohe Weihnachten“ in mehr als 80 Sprachen ins Netz. Dank der kostenlosen Online-Hilfe klappt das Versenden von Festtagsgrüßen an Geschäfts- und Projektpartner sowie Freunde und Bekannte rund um den Globus unkompliziert und sprachlich fehlerfrei.

Wer nicht nur den Gruß, sondern ausführlichere persönliche Wünsche zu den Feiertagen und zum neuen Jahr in einer Fremdsprache verschicken möchte, findet natürlich in der [Online-Mitgliederdatenbank](#) des BDÜ mehr als 7.500 Sprachexperten, die sich damit auskennen.

Aus den Mitgliedsverbänden

[Die ganze Welt der Sprachen auf der ExpoLingua in Berlin](#)

[Bayern aktiv: Cybersicherheit und Info für den Nachwuchs](#)



Während vom 22. bis 24. November ein beträchtlicher Teil der Übersetzer- und Dolmetscherbranche in der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn in die Zukunft der Professionen blickte (s. o.), brachte in der heutigen Hauptstadt der **BDÜ Berlin-Brandenburg** auf der Sprachenmesse ExpoLingua die Berufe den künftigen Wort- und Sprachakrobaten näher.

Dazu hielt u. a. BDÜ-Mitglied Stephan Gottschalk einen viel beachteten und gut besuchten Vortrag über die Berufsbilder zum Dolmetschen und Übersetzen.

Auch am Stand herrschte reger Betrieb, wo neben der Geschäftsstellenleiterin Maida Fischer und weiteren fleißigen ehrenamtlichen Helfern auch die beiden Vorstandsmitglieder Berthold Forssman und Luisa Callejón (Foto) gut gerüstet mit aufschlussreichem Informationsmaterial und in angeregten Gesprächen für die Berufe warben und neugierige Fragen zu Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten beantworteten. Zudem erläuterten sie den Besuchern die Arbeit des Verbands sowie die zahlreichen Vorteile einer Mitgliedschaft im BDÜ.

In Ausgabe 6/2019 des VDI-Mitgliedermagazins *Technik in Bayern* zum Schwerpunkt Cybersicherheit erschien neben einer vom **BDÜ Bayern** geschalteten Anzeige auch ein Beitrag des Landesverbands mit dem Titel „Sicherheitsrisiken bei der maschinellen Übersetzung“.

Am 21. November war der BDÜ-Mitgliedsverband zudem gleich bei zwei Veranstaltungen in München mit einem Stand vertreten: Bei der *Trade & Connect* der IHK für München und Oberbayern erklärte Vorstandsmitglied Manuela Wilpert (Foto) den Besuchern die Vorteile einer Beauftragung von qualifizierten Sprachdienstleistern und zeigte ihnen, wie sie online passende Projektpartner über die Mitgliederdatenbank finden. Zeitgleich fand am SDI München der jährliche Career Day statt, bei dem Vorstandsmitglied Caterina Buratin auch dieses Jahr einen Vortrag hielt und den Studierenden den BDÜ vorstellte.



Aus der BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft



Aktuelle Webinare zu ausgewählten Themen

Virtuelle Weiterbildung im Jahresendspurt:

Interkulturelle Kommunikation

03.12.2019:

Ohne Stilblüten und Fettnäpfchen – Für eine erfolgreiche IK mit Ihren japanischen Geschäftspartnern

04.12.2019:

Business-Etikette in China

Automobil: Vernetzung, Autonomes Fahren und E-Mobilität

09.+11.12.2019:

Einstieg in die Webinarreihe

Autoland Deutschland – gestern und heute

Kombiwebinar an 2 Terminen (s. o.)

Recht

03.+10.+17.12.2019:

Zivilprozessrecht

Kombiwebinar an 3 Terminen (s. o.)

Datenschutz: DSGVO für Übersetzer und Dolmetscher

05.12.2019:

Schreckgespenst oder Chance?

10.12.2019:

Das Prozesshandbuch

Literarisches Übersetzen

05.+12.+19.12.2019:

Texte redigieren mit Stil

Kombiwebinar an 3 Terminen (s. o.)

Medizinische Übersetzer

11.12.2019:

Unsere Sinne, Teil 4: Nase und Zunge – Geruchssinn und Geschmackssinn

16.+18.12.2019:

Elektromobilität

Kombiwebinar an 2 Terminen (s. o.)

11.12.2019:

Auftragsabwicklung rechtssicher und professionell: Anfrage - Angebot - Auftragsbestätigung - Rechnungslegung - Nachbereitung

Neben diesen praktischen Online-Angeboten können auch die bewährten kostenlosen Webinare zu SDL Trados („Fragen Sie Dr. Studio“) oder zu STAR Transit unter [BDÜ-Webinare](#) gebucht werden.

Für weiterführende Auskünfte wenden Sie sich bitte an service@bdue.de.

Aus der Branche

Gebärdensprachdolmetschen: Teleshopping-Premiere bei QVC

Auf Initiative von Moderator Sascha Lauterbach wird am **3. Dezember** zum ersten Mal eine Verkaufssendung des Teleshopping-Kanals in Gebärdensprache verdolmetscht. Von 18 bis 19 Uhr präsentiert **QVC2 Shuyao-Tee** aus einer Manufaktur in Düsseldorf, die seit ihrer Gründung Inklusion lebt und u. a. hörgeschädigte Mitarbeiter beschäftigt. Mit Lisa von Fürstenberg hat man eine TV-erfahrene Gebärdensprachdolmetscherin für die Live-Sendung an Bord geholt: Zuschauern der ARD-Tagesschau auf Phoenix dürfte sie von ihren regelmäßigen Auftritten dort bekannt sein.

Lauterbach hat selbst gehörlose Schwiegereltern und einen geistig behinderten Bruder, weshalb es ihm ein ganz persönliches Anliegen ist, mit dieser Aktion zum *Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung* am 3. Dezember ein Zeichen zu setzen.

LCB: Was trauen und was muten wir den Wörtern zu?

Unter diesem Titel bietet das *Literarische Colloquium Berlin* am **17. Dezember von 10 bis 18 Uhr** eine [sprachübergreifende Fortbildung](#) für im Bereich literarischer Übersetzung Tätige und andere am Thema Interessierte an:

ISG: Online- und Präsenzkurse im ersten Quartal 2020

Die Internationale Sommerschule Germersheim bietet ab Januar bzw. März des kommenden Jahres wieder eine Reihe von Kursen zum Übersetzen und Dolmetschen an: [Onlinekurse](#) mit Übersetzungs- und einführenden

Die Sprache verändert sich, über große Zeiträume hin oder auch sehr schnell, quasi von selbst, aber auch durch den gezielten Einsatz politisch oder sozial einflussreicher Gruppen. Die beiden Linguistinnen Ulla Fix und Bettina M. Bock erforschen den Sprachwandel und sprechen über seine Bedingungen und Rezepte.

Dolmetschübungen, zu Spracherwerb und Notizentechnik sowie [Präsenzkurse](#) wie eine Einführung ins Dolmetschen für Übersetzerinnen und Übersetzer und Kurse zur Deutschen Rechtssprache, Untertitelung, Technischen Redaktion sowie Leichten Sprache. Mitglieder der Berufsverbände erhalten einen Nachlass auf die Kursgebühren.

Teilnehmer gesucht für Studie zur interlingualen Untertitelung

Prof. Dr. Alexander Künzli, Leiter der deutschen Abteilung an der FTI Fakultät für Übersetzen und Dolmetschen der Universität Genf, sucht für seine aktuelle Studie *Die Untertitelung: Qualität, Qualitätssicherung, Kompetenzen* Interviewpartner mit Erfahrung im Bereich der interlingualen Untertitelung für den deutschsprachigen Markt.

Für die Studie sollen 15 bis 20 E-Mail-Interviews geführt werden. Näheres zu den Studienzielen und -methoden mit den Kontaktdaten für die Teilnahme gibt es in [MeinBDÜ](#).

FIT Europe: Umfrage zur DSGVO

FIT Europe, Regionalzentrum des Weltdachverbands FIT (Fédération Internationale des Traducteurs), hat ein Projekt lanciert, um auf europäischer Ebene das Bewusstsein für die Verpflichtungen im Rahmen der im Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu schärfen und Leitlinien für freiberuflich im Bereich Übersetzen und Dolmetschen Tätige zusammenzustellen. Um in einem ersten Schritt den Status Quo feststellen zu können, bittet FIT Europe möglichst viele Vertreter dieser Berufsgruppe darum, den [Online-Fragebogen \(EN\)](#) auszufüllen.

Social Media



Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ)
Bundesgeschäftsstelle | Uhlandstr. 4-5 | 10623 Berlin | Telefon +49 30 88712830 |
Telefax +49 30 88712840 | info@bdue.de

Alle Rechte vorbehalten | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Abmelden](#)

Wir freuen uns über Ihr Feedback!
Alle Hinweise und Kritiken zu diesem Newsletter senden Sie bitte an unsere
[Newsletterredaktion](#)